

Stormarnsche Zeitung

Intelligenz- u. Anzeigebblatt

für den Kreis Stormarn.

Die „Stormarnsche Zeitung“

(Zeitungskreis Nr. 6872)
erscheint wöchentlich 3 mal, **Dienstags, Donnerstags und Samstags** mit den Gratisbeilagen „**Illustriertes Unterhaltungsblatt**“ und „**Landwirthschaftlicher Rathgeber**“ und kostet bei der Expedition sowie bei den Postanstalten nur **1 Mt. 25 Pfg.** vierteljährlich, mit Bestellgeld.



Anzeigen

werden die 5-spaltige Korpuszeile mit 15 Pfg., totale Zeilenlänge 20 Pfg., Dienstgebühren u. s. w. mit 10 Pfg. berechnet und bis Montag, Mittwoch und Freitag Morgen 10 Uhr erbeten.

Reklamen per Zeile 30 Pfg.

Zufersätze für alle auswärtigen Zeitungen werden von der Expedition prompt und zu Originalpreisen übermittelt.

Nr. 2873

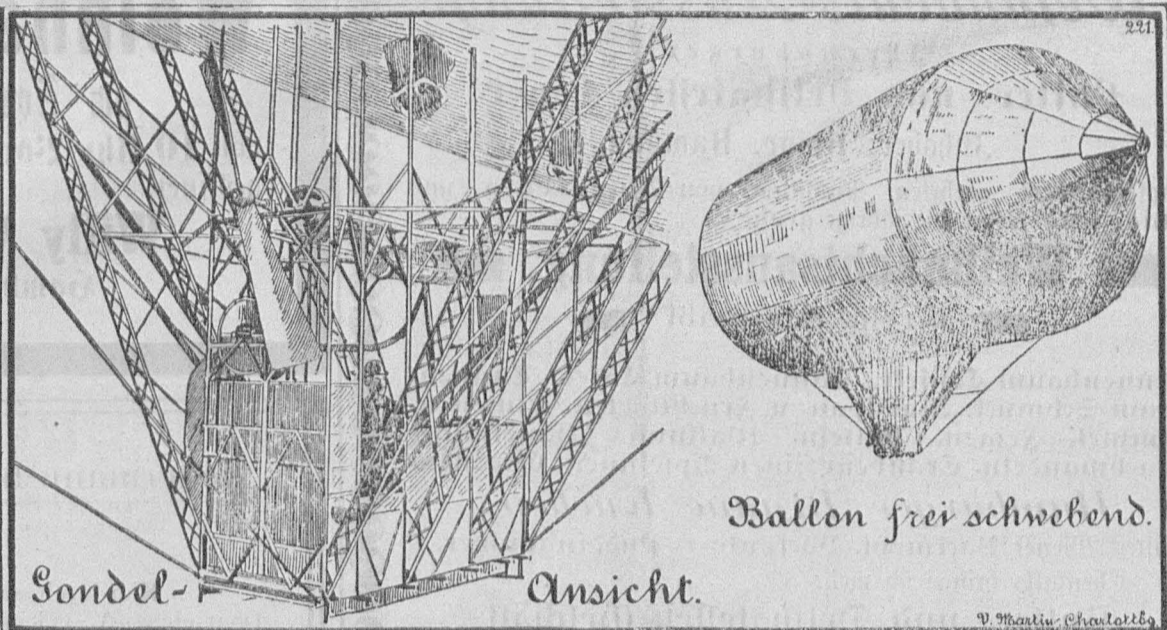
Ahrensburg, Sonnabend, den 18. Dezember 1897.

20. Jahrgang

Das Aluminium-Luftschiff.

Das vor einiger Zeit bei seiner Auffahrt in der Nähe von Berlin durch einen Zufall verunglückte „Aluminium-Luftschiff“ des verstorbenen Ingenieurs Schwarz wird, wie nunmehr feststeht, von Neuem aus den Trümmern erstehen und, daran wird in den Kreisen der Fachleute nicht gezweifelt, den bedeutenden Fortschritt, den seine Erfindung auf dem Gebiete der Luftschiffahrt darstellt, durch die praktische Probe erweisen. Wir geben daher nebenstehend unsern Lesern eine Zeichnung und Beschreibung des Luftschiffes und seiner Betriebseinrichtung, da die Erfindung eine Sache von dauernder epochemachender Bedeutung ist.

Das Luftschiff war 21 Meter lang, 14 Meter hoch und 13 Meter breit, ist also in seinem zylindrischem Theil nicht ganz von kreisförmigem Querschnitt. Das Vordertheil war kegelförmig zugespitzt, der hintere Boden flach gewölbt. Der ganze Schiffskörper bestand aus Aluminium und zwar durch innere Bambusstäbe versteift. Die Gondel war mit 8 schrägen von unten nach den Seiten des Ballons führenden Gitterträgern mit diesem steif verbunden, ebenso vermittelst senkrechter steifer Stäben. Straff gespannte, schrägaufwärts von der Gondel nach dem Ballon führende Metallseile hielten sie in ihrer Lage



Sondel-Ansicht.

Ballon frei schwebend.

fest. Ueber der Gondel lagerte in geeigneten Trägern in der Längsrichtung die Hauptwelle, welche an ihrem hinteren Ende die zweiflügelige Triebschraube, die Windmühlenslügeln ähnelte, trug. Der diese Welle vermittelst Treibriemen in Umdrehung versetzende Motor befand sich in der Gondel.

Um ein Steuern und selbstthätiges Wenden des Ballons zu bewirken, war rechts und links, an seiner unteren Wölbung seitlich je eine Flügelchraube angebracht, deren in entsprechenden Tragestreben gelagerte Wellen

vom Motor in der Gondel vermittelst Treibriemen in Umdrehung versetzt wurden. Unter dem Boden der Gondel befand sich an senkrecht stehender Welle eine horizontal rotirende Flügelchraube. — Die Wirkungsweise der Schrauben geht aus ihrer Anordnung ohne Weiteres hervor. Die in der Mittelachse befindliche sowohl, wie die beiden Seitenschrauben dienten zur Vorwärtsbewegung, in demselben Sinne wie die drei Schrauben eines der modernen Dreischraubendampfer. Wenn von den Seitenschrauben nur eine ging, so ver-

setzte sie das Luftschiff in horizontale Drehung, ging eine vor- und eine rückwärts, so wurde diese Drehung beschleunigt. Die Bodenschraube unter der Gondel diente zum Abstieg, zum Herabziehen des Ballons.

Thatsächlich hat sich das von dem Erfinder angewendete Prinzip: Starre Ballonhülle, starre Verbindung zwischen Gondel und Ballon nebst an dieser starren Verbindung wirkenden Triebkraft, so vollständig bewährt, daß nach dem Aufstieg eine Fortbewegung des Ballons gegen einen Wind von 7,5 Meter pro Sekunde und ein selbstthätiges Wenden des Ballons in der Luft erreicht wurde. Die von dem 250 Meter hoch schwebenden Ballon genommenen Momentphotographien liefern hiervon den unumstößlichsten Beweis. Nur der an sich unbedeutende Zufall, daß, in Folge mangelhafter Befestigung der Treibriemen, diese von den Seitenschrauben abglitten, und der Luftschiffer dann durch Auslassen des Gases ein überstürztes Landen bewirkte, führte zu einem der Konstruktion nicht zur Last zu legenden momentanen Mißerfolge.

Aus diesem Grunde hat man denn auch den Neubau des Ballons unternommen, der unzweifelhaft einen Fortschritt auf dem Gebiete der Luftschiffahrt darstellen wird. — Unsere Leser können auf Grund der beistehenden Zeichnung sich ein deutliches Bild von dem modernen Luftschiff machen.

Beiträge zur Geschichte

Kirchspiels Alt-Kahlstedt

Peter Ahrens, Ahrenshöhe bei Altrahlstedt.

Es dürfte den Lesern d. Bl. nicht unwillkommen sein, einiges aus der Geschichte des Kirchspiels Altrahlstedt zu erfahren. Ist es auch nicht viel, was hier geboten werden kann, so ist es doch immerhin von Interesse. Freuen sollte es mich, wenn andere, denen mehr bezügliche Material zu Gebote steht, solches an dieser Stelle veröffentlichen wollten, dadurch würde ein schätzenswerther Beitrag zur Chronik des Kirchspiels Altrahlstedt geliefert werden. In dem Pfarrarchiv dürfte sich noch manches finden, welches unter Zuhilfenahme etwaiger sonstiger Quellen eine von allen Kirchspielseingesessenen gern gelesene Lektüre bilden wird, denn wer interessiert sich nicht für seine engere Heimath und ihre Geschichte?

I. Das Kirchenregister i. a. 1511 zu Kalesstette.

Pastoren-Hebung.

(Die an den Pastoren zu leistenden Abgaben in Naturalien und Geld waren auf die zum Kirchspiel gehörenden Ortschaften wie folgt vertheilt. Die alte Schreibweise der Ortsnamen ist in Klammern beigefügt.)

1. Zu Altrahlstedt (Kalesstette). Kadoelveste wohnen drei volle Hövener (Hufner) und 5 halbe, giebt ein jeder 1 Himten Roggen und 1 Himten Haber; 3 Kötener (Räthner) geben 4 Pf.) Dpfergelt.
2. In Meiendorf (Wegendorp) wohnen 11 volle Hövener, geben jeder 1 Himten Roggen und Haber, 1 Kötener giebt 6 Pf.
3. Oldensfelde. 6 Hövener geben 6 Himten Roggen und Haber.
4. Hinchenfelde. 6 Hövener geben 6 Himten Roggen und Haber, 1 Halbhövener giebt 6 Pf.
5. Stellau (Stellow) 8 Haber, geben 9 Himten Roggen und Haber 2 Kötener geben 6 Pf.
6. Stapelfeld. (Olden Stapelfelde) wohnen 9 Hövener, geben 10 Himten Roggen und Haber, 6 große Kötener geben 6 Pf.

7. Jenfeld (Gelefelde, Jehnfeld) wohnen 7 Hövener, geben 7 Himten Roggen und Haber, 2 Kötener geben 6 Pf. Tomndorf (Taddendorf, Thobendorp) geben 6 Hövener 6 Himten Roggen und Haber.
8. Neurahstedt (Aien Kadoelveste, Lütten Kadoelveste) 6 Hövener geben 6 Himten Roggen und Haber, 1 Kötener giebt 6 Pf. (Fortsetzung folgt.)

Schleswig-Holstein.

Der Nachdruck unserer Original-Berichte ist, soweit er nicht mit deutlicher Quellen-Angabe erfolgt, nicht gestattet.

* Ahrensburg, den 17. Dezember. Gestern wurde in Wulfsdorf ein Arbeiter Lembte von dem Amtsdienner Jardin verhaftet, unter dem Verdacht, an dem Diebstahl zweier Kühe bei dem Hospächter Peters zu Stellmoor mitschuldig zu sein. Der Verhaftete, welcher 3. 3. hier auf der Durchreise war, früher aber bei dem Bestohlenen in Arbeit gestanden hat, bestritt seine Schuld, er will während der fraglichen Zeit bei Rendsburg in Arbeit gestanden haben. In Bergedorf ist inzwischen ein Schlachter Krebs als der That verdächtig verhaftet worden, man fand bei demselben zwei Kuhhäute, von denen die eine bereits bestimmt, als einer der gestohlenen Kühe stammend, reognosziert worden ist.

* Die Lüb.-Büch. Eisenbahngesell. hat in diesem Jahre ihren Beamten eine besondere Weihnachtsfreude bereitet, indem sie angeordnet hat, daß allen, zur Zeit im aktiven Dienst befindlichen Beamten, die das ganze Jahr im Dienst gestanden haben der halbmonatliche Betrag ihres gegenwärtigen Dienstentommens als Gratifikation noch vor dem Weihnachtsfeste ausbezahlt werden soll. Durch diese Verfügung bereitet die Verwaltung ihren Beamten gewiß eine angenehme Ueberraschung, doch darf auch wohl darauf hingewiesen werden, daß die Beamten besonders in diesem Jahre für ihre tüchtigen Leistungen und ihre Pflichttreue diese Anerkennung wohl verdient haben. Der Verkehr war in diesem Jahre ein außerordentlich starker, man brauchte nur die täglich mehrmals verkehrenden, endlos lang Güterzüge anzusehen und konnte daran ermessen, daß auch besondere Anforderungen an die Beamten gestellt worden sind. Daß

dieser Verkehr ohne jeden Betriebsunfall bewältigt werden konnte, während in anderen Theilen des Reiches die Unfälle sich in geradezu erschreckender Weise häuften, ist nicht zum wenigsten auf die Tüchtigkeit und Pflichttreue des Personals zurückzuführen. Die Betriebsicherheit der Lübecker Bahnen, selbst bei steigerten Anprüden, ist somit ehrenvoll sowohl für die Verwaltung als für die Beamten, es darf aber auch wohl erwartet werden, daß die nicht zu den Beamten zählenden Arbeiter, die gleichfalls in treuer Pflichterfüllung zu den erfreulichen Erfolgen beigetragen haben, das Weihnachtsfest nicht unbedacht vorübergehen sehen werden.

* Nicht wie acht Tage vor Weihnachten, sondern wie um Ostern so milde und angenehm ist das Wetter dieser Woche gewesen, wir hatten fast täglich eine Temperatur von 7 Grad Reaumur Wärme zu verzeichnen. Das ist soweit ganz angenehm und trägt dazu bei, den langen Winter kürzer und erträglicher zu machen, eine alte Bauernregel aber sagt: „Weihnacht im Klee, Ostern im Schnee.“

* Ahrensfelde, 16. Dezember. Das Ergebniß der Viehzählung in der hiesigen Gemeinde ist folgendes: Viehbesitzende Haushaltungen 40, Pferde 52, Rindvieh 233, Schafe 91, Schweine 195, Ziegen 26, Gänse 84, Enten 39 Hühner 532.

Bei der in voriger Woche auf der hiesigen Feldmark abgehaltenen Treibjagd wurden von 12 Schützen mit 18 Treibern 41 Hasen erlegt. Das halbe Revier wurde nur abgetrieben. Im Ganzen sind in diesem Jahr hier schon über 100 Hasen zur Strecke gebracht.

Ahrensburg, Schöffengericht, Sitzung vom 16. Dezember. Schöffen: Anbauer Schilling-Bergstedt und Hufner Heinrich Wiggers-Ahrensfelde. Der Kaufmann Friedrich aus Hamburg wurde wegen Gewerbe-steuerkonvention zu 48 Mt. Geldstrafe event. 8 Tagen Haft verurtheilt. — Ein Bäcker aus Lemshof, welcher eine Strafverfügung erhalten, weil er eines Abends sein Fahrrad ohne Beleuchtung geschoben hatte, beantragte gerichtliche Entscheidung und erzielte Freisprechung. — Der frühere Buchhalter Stendorf aus Neumünster war angeklagt, die Staatskasse betrogen zu haben, dadurch, daß er sich beim hiesigen Gericht, vor dem er s. Z. als Zeuge vernommen worden war,

zwiel Zeugengebühr hatte auszahlen lassen. Er wurde freigesprochen, da das Gericht annahm, er habe in gutem Glauben gehandelt. — Der Kaufmann Ebert aus Hamburg war angeklagt wegen Beleidigung einer Hufner-tochter in Ahrensfelde und wurde zu 50 Mt. Geldstrafe event. 5 Tagen Gefängniß verurtheilt. — Der Kaufmann E. aus Altrahlstedt wurde wegen Sachbeschädigung zu 3 Mt. Geldstrafe event. 1 Tag Gefängniß verurtheilt. — In der Privatklagejache Höltershoff gegen Iden-Duvenstedt wegen Beleidigung wurde der Beklagte freigesprochen.

Altona, 14. Dezember. In einer von Vertrauensmännern der hiesigen Volkspartei gestern Abend nach dem „Izehoer Hof“ einberufenen Versammlung, in welcher auch Anhänger der freisinnigen Vereinigung vertreten waren, wurde folgende Resolution einstimmig angenommen: „Die am 13. Dezember 1897 im „Izehoer Hof“ zu Altona anwesenden freisinnigen Vertrauensmänner aus dem Wahlkreise Altona-Stormarn wünschen ein Zusammengehen der beiden freisinnigen Parteien in Schleswig-Holstein bei den nächsten allgemeinen Wahlen. Unter Anerkennung der hierauf gerichteten Absicht der am 2. Dezember in Wilsdorf gefassten Resolution empfehlen sie deshalb, unbeschadet der selbstständigen Entscheidung der einzelnen Wahlkreise nach Maßgabe ihrer besonderen Verhältnisse, die Aufstellung je eines gemeinschaftlichen freisinnigen Kandidaten und demgemäß für Altona-Stormarn diejenigen eines Kandidaten der freisinnigen Volkspartei.“

Kiel, 13. Dezember. In letzter Woche hielt der geschäftsführende Ausschuß des Provinzialfeuerwehrverbandes in Neumünster eine Sitzung ab, in der die Revision des Provinzialverband-Statuts zur Schlußberatung stand. Beschlossen wurde, in das neue Statut einen Paragraphen aufzunehmen, der den freiwilligen Feuerwehren in Städten mit mehr als 10,000 Einwohnern das Recht gewährt, ein Mitglied in den Vorstand des Provinzialverbandes entsenden zu können. Von größerer Tragkraft ist auch der neu ausgenommene Satz, wonach künftig auf den Provinzial-Feuerwehrtagen die einzelnen Wehren nur noch beratend Stimme haben sollen. Der Delegirten tag in Flensburg wird endgültig über das neue Statut abzustimmen haben.

Kreisarchiv Stormarn V 6

Grauskala #13

C V M

B.I.G.

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Anzeigen.

Materialverdingung.

Die Lieferung von Materialien zur Unterhaltung der Provinzial-Haussee Schiffbet-Sande, Wandsbet-Elmenhorst, Ahrensburg-Bierbergen und Sobelust-Schnelsen-Dahsenzoll soll auf 1 oder 5 Jahre in öffentlicher Submission verdingungen werden und ist hierzu Termin angesetzt auf:

Montag, den 3. Januar 1898,

Nachmittags 2 Uhr

im Eisenbahnhotel zu Wandsbet, woselbst die Oeffnung der Angebote zur vorgenannten Zeit in Gegenwart der erschienenen Bewerber erfolgen wird.

Schriftliche Angebote sind bis zum 3. Januar 1898 an den Landesbauinspektor **Lüdemann** in Wandsbet einzusenden oder rechtzeitig vor dem Termin abzugeben.

Die Lieferungsbedingungen nebst einem Verzeichniß der pro 1898 erforderlichen Materialien liegen zur Einsicht offen: im Eisenbahnhotel zu Wandsbet, beim Gastwirth F. Carlens in Bargteheide und beim Gastwirth Holzweg in Schnelsen.

Winnberg, 13. Dezember 1897.

Der Landesbauinspektor.
A. Beekmann.

Bekanntmachung

betr.

Schulvorsteherwahl.

Es wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die diesjährige Ergänzungswahl des Schulkollegiums für die austretenden Herren Bädermeister **A. Priguth** und **Hufner J. Stahmer** auf

Wittwoch, den 5. Januar 1898,

Nachmittags 2 Uhr

im alten Schulhause anberaumt worden ist.

Die Liste der Wählbaren ist im Schulinspektorat ausgelegt und kann daselbst bis zum **31. Dezember d. J.** eingesehen werden.

Ahrensburg, den 16. Dezbr. 1897.

Das Schulkollegium.

J. A.:

J. C. F. Oewerdiek.

Holz=Auktion.

Am

Sonntag, den 2. Januar 1898,

Nachmittags 1 Uhr,

sollen im Hotel Georg Koch in Schmalenbeck:

- 100 Haufen Tannen, als Latten, Kleben u. Brennholz,
- 4 Haufen Eichenlangholz (Kantenselholz),
- 2 Haufen Eichenlangholz,
- 47 Nm. Birkenknüppelholz,
- 37 Haufen Birkenbusch

unter den vorher zu verlesenden Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft werden. Kredit wird bis zum 1. April 1898 gewährt.

Das Holz liegt auf der Viehlopper zwischen Kiefern und Birkenbusch.

M. Meyer.

Schmalenbeck.

Kaffee billig! Kaffee

roh und gebrannt,
pro Pfd. 70 Pfg., sonst 90 Pfg.
" " 80 " " 100 "
" " 90 " " 110 "
" " 100 " " 120 "
Ferner empfehle meine

sonstigen Waaren zu sehr billigen Preisen.

Ahrensburg. **H. Rohde.**



Zu **Weihnachts-Geschenken**

empfehle:

- Jugendschriften, ● Bilderbücher, ● Briefpapier mit Couverts in eleganten Kassetten, ● Schreibmappen
- Schreibalbums, ● Postkartenalben, ● Portemonnaies, ● Zigarrentaschen, ● Brieftaschen,
- Photographieständer, ● Briefmarken-Alben, ●

Schreibisch-Geräthe aller Art.

Ernst Ziese's Buchhandlung.

Grosse Weihnachts-Ausstellung.

Ahrensburger

Butter- und Delikatessen-Lager.

Inhaber: **Heinr. Hamann,**

empfehle dem geehrten Publikum von Ahrensburg und Umgegend meine diesjährige große

Weihnachtsausstellung.

Große Auswahl

Tannenbaum-Confekt, Tannenbaum-Cakes, Tannenbaum-Schmuck, Marzipan- u. Fruchttorten, Stuten u. Semmel, Feigen, Datteln, Wallnüsse, Haselnüsse, Krachmandeln, Traubenrosinen, Apfelsinen, Citronen.

Hamburger Braune Kuchen,

feinstes Wiener Backmehl, Backpulver, Puddingpulver,

Ebenfalls bringe ich mein

Butter- und Delikatessen-Geschäft

gütigst in Erinnerung.

Empfehle:

feinste Meierei-Butter, Bawernbutter Pfd. 1 Mk. Margarine von 50 Pfg. an, Schmalz 40 Pfg., gelochten Schinken, Zungen-Wurst, ff. Gothaer Cervelat-Wurst, feine Leberwurst Pfd. 60 und 70 Pfg.

Frische Konserven aller Art.

Große Auswahl in Bourbon, Chokoladen, Thee.

Vorzüglichen Kasse von 90 Pfg. an.

Verschiedene Sorten Käse.

Magdeburger Sauerkohl und Salzgurken.

Täglich frische Knackwürste.

Meine diesjährige

Weihnachts - Ausstellung

Spielsachen u. Festgeschenken.

bietet eine besonders große Auswahl in

Zur gest. Besichtigung ladet freundlichst ein

L. Volquartz, Alt-Rahlstedt,

am Bahnhof.



Als passendes Weihnachtsgeschenk

empfehle

Visitenkarten

in sauberster Ausführung

und eleganten Kästchen.

Bestellungen werden baldigst erbeten.

E. Ziese,

Buchdruckerei.



Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co., Berlin, vorm. Frkfa.M.

Aelteste, allein echte Marke:

Dreieck mit Erdkugel und Kreuz.

Vollkommen neutral mit Boraxgehalt und von ausgezeichnetem Aroma ist zur Herstellung und Erhaltung eines zarten, blendendweissen Teints unerlässlich. Bestes Mittel gegen Sommersprossen. Vorrätig!

Stück 50 Pfg. bei **Aug. Prahl, Drogerie.**

D. Tornau,

Alt-Rahlstedt

empfehle

in großer Auswahl:

Herren-, Jünglings- u.

Knaben-Anzüge,

Winter-Paletots und

Pelerinen-Mäntel,

Lodenjoppen, Jagdwesten u.

Arbeiter-Artikel

sowie sämtliche

Manufactur-, Weiss- und

Holländischewaaren,

zu billigen Preisen.

Den geehrten Bewohnern von Ahrensburg und Umgegend theile hierdurch mit, daß ich mich Anfangs Januar im Hause des Herrn **H. Peemöller, Lohse Nr. 1** als

Zahntechniker

niederlassen werde. Bei Zusicherung prompter und sauberer Ausführung bitte ich um Ihre werthe Kundschaf. Hochachtungsvoll

G. Fehr.

Empfehle

Herren-Anzüge

nach Maß, unter Garantie guten Sitz, in Buckskin oder Cheviot

von 24 Mt. an,

in Kammgarn von 27 Mt. an. **H. Rohlf's, Schneidermeister** Alt-Rahlstedt.

Mein Atelier in Ahrensburg ist für

Weihnachtsaufträge

am Sonntag, den 19. Dezember

von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags geöffnet.

Willy Wilcke, Hofphotograph.

Hamburg - Ahrensburg.

Jedermann hat seine eigene Gasanstalt im Hause.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, dass ich von der Deutschen Acetylen-Gesellschaft die Vertretung für die Lieferung ihrer

Apparate zur Erzeugung

von

Acetylen-Licht

übernommen habe.

Acetylen-Licht eignet sich für alle Zwecke, ist billiger als Petroleum, Gas und elektrisches Licht und absolut gefahrlos. Die wenig Raum einnehmenden Apparate können überall aufgestellt werden. Ein Apparat ist bei mir in Betrieb zu sehen. — Mit Prospekten, Kostenanschlägen etc. stehe ich hier gern zur Verfügung.

Ferner liefere ich sehr billig

schwedische Roll-Oefen

sowie

Fahrräder und Reparaturen

an solchen.

Alt-Rahlstedt, a. Bahnhof.

L. Löfberg.

Zu Weihnachten

empfehle in großer Auswahl:

Christbaumconfekt Marzipanconfekt u. Torten

vorzügliche Chokoladen, Cakes, Zwieback und Kuchen,

Hamb. Kuchen-Syrup,

● feinstes Backmehl und Gewürze, ●

glacirte u. eingemachte Früchte aller Art,

nene Spargel, Bohnen u. Erbsen in Dosen v. 1 u. 2 Pfd.

Feigen, Datteln, Nüsse, Trauben u. Krachmandeln,

garantiert reine **Weine** auf Flaschen,

Malaga, Madeira, Samos, Tokayer

Sherry, Portwein, u. Champagner,

Zigarren, ausgewählte Sorten,

einzelu und in hübschen Kästchen, passend als Geschenk.

Feine Toiletteseifen und Parfümerie.

Ahrensburg. **M. Gaens, Hagener Allee 14.**

Gegründet 1855.

Magdeburger

Bish.anVers.gez. 38 Mill. Mark.

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

hat äußerst günstige Einrichtungen zur Versicherung von Personen, welche ohne direkt krank zu sein, zu gewöhnlichen Bedingungen keine Aufnahme finden.

Vertreter für Ahrensburg: **P. Palm.**

Bock-Bier der Ahrensburger Brauerei

ist vorzüglich.

Als herrlichstes, ärztlich empfohlenes Stärkungsmittel für Kranke und Reconvalescenten ist der rühmlichst bekannte

Best Stout Porter

aus der Porter-Bier- u. Malzextract-Brauerei Paul Flemming, Lübeck, anzusehen.

Wir übernehmen den Verkauf desselben und empfehlen diesen Porter ganz besonders seiner Vortrefflichkeit und billigen Preises wegen zu:

à fl. excl. 6l. 50 Pfg., 6 fl. Mk. 1,65, 12 fl. Mk. 3.

H. Busch. Bierhandlungen G. Dose. Oldesloe.



Gute gefiebte englische Steinkohlen (Yorkshire)

empfehle ich von der Bahn frei ins Haus geliefert pro 100 Pfd. 85 s. pr. Doppel-Hektoliter Mk. 2,30

Ferner empfehle die bisher von mir geführten doppelt gefiebten

englischen Steinkohlen (Hemsworth)

zu billigsten Preisen.

H. F. Meggersee, Ahrensburg.



Weihnachts-Caks

billig, à 40 Pfg. pro Pfd., empfiehlt

Ahrensburg. M. Gaens.

Zu Weihnachten empfehle

blühende Topfpflanzen, Jardiniere u. w.

sowie sehr schöne Tannenbäume.

Th. Meyer, Handelsgärtner, Alt-Rahlstedt.

Zu Weihnachts-Geschenken empfiehlt

Gesang-Bücher

elegant gebunden mit Goldschnitt von 2,75 Mk. an bis zu den feinsten

E. Ziese's Buchhandl.

Warnung!

Warne hierdurch alle Klatsch-süchtigen, die das üble Gerede über meine Tochter gemacht haben, ihre Zunge im Zaume zu halten, widrigenfalls ich sie gerichtlich belangen werde.

Chr. Sienknecht, Schmied, Gut Ahrensburg.

Mein bedeutend vergrößertes Schuhwaarenlager

eigener Fabrikation

bietet in diesem Jahre besonders günstige Gelegenheit zu billigen

Weihnachts-Ginkäufen.

Sch empfehle:
Herren-Stiefeletten von M. 7.50 an
Herren-Zug- und Schnür-Schuhe von M. 5.00 an
Herren-Kroppstiefeln v. M. 11.00 an
Herren-Halbstiefeln von 7.50 an
Damen-Stiefeletten von 4.50 an
Damen-Schnürschuh von 4.50 an
Damen-Halbschuh von 3.50 an

Durch Einkauf größerer Posten Filzwaaren bin ich der Lage, diesen Artikel besonders preiswerth abzugeben.

Herren-Cord-Pantoffeln mit Filz- u. Ledersohlen, sonst 75, jetzt 60 Pf.
Damen-Cord-Pantoffeln mit Filz- u. Ledersohlen, sonst 70, jetzt 55 Pf.
Cord-Pantoffeln ohne Ledersohlen, per Paar 10 Pfg. billiger.
Plüsch-Pantoffeln mit sehr starken Ledersohlen, Mk. 1.00.

Als Spezialität:

Anfertigung aller Schuhwaaren

für Damen und Herren, für direkt importirtem echt russischem Zuchtleder. Vorzüge: Eleganter Sitz, Leichtigkeit im Tragen und vollkommene Wasserdichtigkeit. Für die besonders beste Qualität habe ich den Alleinverkauf hierorts übernommen.

Echt russische Gummischuhe u. -Stiefeln

in jeder Größe am Lager. Gummischuh-Reparaturen nach dem neuesten Verfahren. Auch werden alte Gummischuhe mit neuem Glanz überzogen für 10 und 20 Pfg.

Bons zu Weihnachtsgeschenken empfehle bestens.

H. David jr., Ahrensburg, Rondel.

Julius Trauth, Conditorei, Caffé und Marzipan-Fabrik, Wandsbek, Schlossstrasse 27.

Feinsprecher 135.

Die Gröfsmung meiner reichhaltigen

Weihnachts-Ausstellung

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen. Übercker u. Königsberger Marzipan in schönster Ausführung. Stuten u. Semmel, Marzipankartoffeln, braune u. weiße Kuchen, Pfeffernüsse, Baumkuchen nach Salzweleder Art; Süßen u. Stollen, Tannenbaum-Confect aller Art.

Feinste Chocoladen, Cacaos u. Dessertbonbons. Attrapes u. Bonboniären; Compotfrüchte, Säfte u. Confituren, Torten, Gebäck, Eis, Schneemuss, Crème, Puddings.

Figurirtes u. electrisch illuminirtes Eis in den schönsten und neuesten Formen, für alle Familien-Festlichkeiten passend. Aufträge nach außerhalb werden prompt und sorgfältig ausgeführt. Verpackung zum Selbstkostenpreis. Bei Bedarf um gütige Berücksichtigung bittend, zeichne

Hochachtungsvoll Julius Trauth.

Zu Sylvester und Neujahr empfehle: Apfelkuchen u. Berl. Pfannkuchen.

Die Schuh- u. Stiefel-Handlung

von C. Hittcher,

Bahnhof - Alt-Rahlstedt empfiehlt sich dem geehrten Publikum zum Einkauf von gutem und billigem Fußzeug:

Herren-Stiefeletten, aus einem Stück von 8,50 Mk
Herren-Zug- und Schnürschuhe von 5,50 Mk an
Rindlederne Herren-Arbeitsschuhe von 4,50 Mk
Damen-Zugstiefeletten von 5 Mk an
Damen-Knopfstiefel von 7 Mk an, sowie sämtliche

Kinder-Fusszeuge zu soliden und billigen Preisen.

desgleichen warme wollene Schuhe und Pantoffeln, letztere von 30, 40 und 50 Pfg. an. Anfertigung nach Maß; und Reparaturen prompt und billig.



John Thomas
Ahrensburg
Marktstrasse 23.

Eingetroffen Winter-Artikel für Herren und Knaben.

Winter-Jakets von 8 Mk. an.
Herren-Hosen, starker Bukskin. von 4,50-12 Mk.
Herren-Anzüge.

Bukskin u. Cheviot von 18 Mk. an.
Diagonal Kammgarn, schöne Farben von 20 Mk. an.
Kammgarn Modenfarben von 28 Mk. an.

Knaben-Anzüge, sehr stark, von 3,50 Mark an.

Größere Knaben-Anzüge, gefüttert, von 5 Mk. an.
Einzelne Hosen von 3 Mk. an.
Gestrickte Knaben-Jagdwesten von 2,50 Mk. an.
" -Unterhosen von 75 Pf. an.
Gestrickte Herren-Jagdwesten von 4 Mk. an.
" -Unterhosen von 1,30 Mk. an.
Herren-Normal-Hosen von 2 Mk. an
Herren-Tricot-Hosen, sehr stark von 2,50 Mk. an
Herren-Normal-Hemden, grau, von 1,50 Mk. an
Herren-Leinen-Hemden 2,30 Mk.
Leinen-Hemden für Knaben von 1,20 Mk an
Arbeits-Hemden und -Kittel zu billigsten Preisen.
Lederhosen garantirt stärkste Arbeit von 5,50-9 Mk.
Wintermützen für Herren u. Knaben.
Schwere Winter-Paletots von 17 Mk an.

Empfehle mich zum Weihnachts-Fest

mit prima Christbaumlichter, Tannenbaumschmuck, buntes Glanz-, Gold-, Silber- und Seidenpapier, Silberschaum und Bronzen,

Seifenkartons in allen Preislagen, Eau de Cologne und andere Parfumerien, Zirkelkasten, Schwammdosen etc.,

M. Cropp, Drogerie Altrahlstedt.

Kreisarchiv Stormarn V 6

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

C V M

B.I.G.

Billigste Bezugsquelle

Weihnachtseinkäufe!

Unter vielen Anderem empfehle als passendes Weihnachts-Geschenk:

für Damen:		für Herren:	
1 vollständiges Kleid aus haltbarem Winterstoff,	1.50 Mk. an,	1 Winter-Paletot von	9.00 Mk. an,
1 " " " reinwollenem Cheviot	3.00 " "	1 Loden-Joppe	" 6.00 " "
1 " " " schw. Cachemir	3.90 " "	1 Buckskin-Hose	" 3.00 " "
1 fertiger dicker Unterrock	1.00 Mk. an,	1 gestrickte Weste von	2.50 Mk. an,
1 fertige Hausstand-Schürze	40 Pf. "	1 Normal-Hemd von	75 Pf. an,
1 fertige Thee-Schürze	20 " "	Anzüge in Buckskin, Stammgarn und Cheviot, Anzugstoffe in großer Auswahl.	
Muffen, Barettts, Corsetts, Wäsche, Schirme, Handtücher u. s. w.			

Die noch vorhandene

Damen-Konfektion

wird zu bedeutend ermäßigten Preisen verkauft.

Julius Weil Nachfl., Ahrensburg.

Am Sonntag, den 19. d. Mts. bleibt mein Geschäft bis 7 Uhr Abends geöffnet.

Mit dem 1. Dezember begann der diesjährige

Ausverkauf.

Wie alljährlich, gebe ich auch in diesem Jahre meinen werthen Kunden Gelegenheit, ihren **Weihnachtsbedarf in Manufactur & Confection**

zu sehr billigen Preisen

wirklich guter, reeller Waaren decken zu können.

Der Ausverkauf enthält	große Auswahl	in
Kleiderstoffe von 70 Pfg. an,	Cattun, waschecht, von 30 Pfg. an,	
Buckskin von 200 Pfg. an,	Schürzenzeug, waschecht, von 40 Pfg. an,	
Hemdentuch von 20 Pfg. an,	Schlupenzeug, von 30 Pfg. an,	

Kragen, Jacketts und Regen-Mäntel

in grosser Auswahl, bedeutend billiger.

Eine Parthie **Knaben-Anzüge** sehr billig.

Ahrensburg.

Am Sonntag den 19. Dezember ist
mein Geschäft bis 7 Uhr
Abends geöffnet.

P. Taddiken.

Kreisarchiv Stormarn V 6

B.I.G.

M

Y

C

Grauskala #13

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19